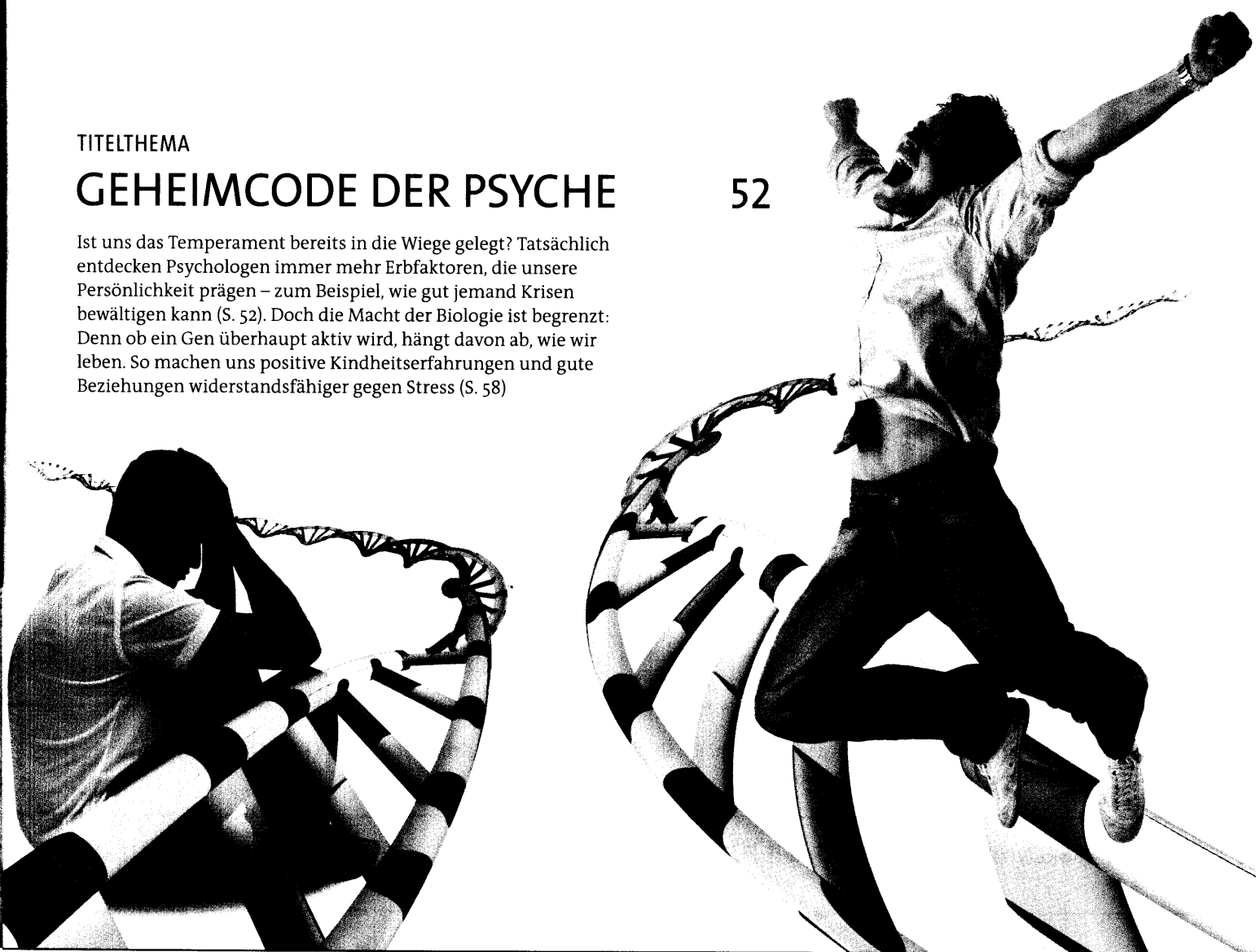


TITELTHEMA

GEHEIMCODE DER PSYCHE

52

Ist uns das Temperament bereits in die Wiege gelegt? Tatsächlich entdecken Psychologen immer mehr Erbfaktoren, die unsere Persönlichkeit prägen – zum Beispiel, wie gut jemand Krisen bewältigen kann (S. 52). Doch die Macht der Biologie ist begrenzt: Denn ob ein Gen überhaupt aktiv wird, hängt davon ab, wie wir leben. So machen uns positive Kindheitserfahrungen und gute Beziehungen widerstandsfähiger gegen Stress (S. 58)



► TITELTHEMA

52 DER CHARAKTER-CODE

Wie formen unsere Anlagen die Persönlichkeit? Forscher entdecken Erbfaktoren, die darüber bestimmen, wie Menschen Stress und Belastungen meistern

58 UNSER FLEXIBLES ERBE

Die Psychogenetik ist keine Einbahnstraße. Denn neuere Forschungen zeigen: Unsere Lebenserfahrungen beeinflussen, welche Gene überhaupt aktiv werden

HIRNFORSCHUNG


66 PIONIERE IM CLINCH

Stockholm im Dezember 1906: Vor der Nobelpreis-Jury streiten der Italiener Camillo Golgi und der Spanier Santiago Ramón y Cajal über den Aufbau des Gehirns. Eine Schicksalsstunde der Neurobiologie

RUBRIKEN

- 3 Editorial
- 6 Online
- 8 Leserbrief
- 10 Geistesblitze: Lippenlesende Babys, Gönnerhafte Affen, Unbewusste Übersetzer u. a.
- 72 Besser Denken: Entdecke deine Stärken!
- 76 Auf Sendung
- 78 Termine
- 80 Bücher und mehr
- 86 Impressum
- 88 Marktplatz
- 89 Winters' Nachschlag
- 90 Vorschau

Titelmotiv: Gehirn&Geist (Frau);
Gehirn&Geist/SIGANIM (DNA)

Die auf der Titelseite angekündigten Themen sind mit ► gekennzeichnet. Die mit  gekennzeichneten Artikel können Sie als Audiodatei im Internet

Spektrum
DER WISSENSCHAFT

Gehirn&Geist – das Magazin für Psychologie und Hirnforschung aus dem Verlag Spektrum der Wissenschaft